

Zieht den neuen Menschen an

Bad Oeynhausen. „Erneuert euch aber in eurem Geist und Sinn" war die Botschaft des Gottesdienstes, den Bischof Peter Johanning am Mittwoch, 9. November 2022 für die Gemeinden Bad Oeynhausen und Vlotho hielt.

Das Bibelwort aus dem Pastoralbrief an die Gemeinde zu Ephesus für den Abendgottesdienst stand in Epheser 4, 23.24: "Erneuert euch aber in eurem Geist und Sinn und zieht den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit." Das Schreiben an die Epheser habe heute noch Relevanz, denn die Menschen seien in den Jahrhunderten nicht besser geworden. Konkrete praktische Hinweise geben die Bibelverse in dem 4 Kapitel.

Sei ein Lichtblick des Evangeliums

Bischof Peter Johanning appellierte an die Gottesdienstteilnehmer: „Sei ein Lichtblick in dieser dunklen Zeit, auch im Gespräch mit den Mitmenschen." Ein Appell solle nicht unter Druck setzen, aber wir brauchen eine Zielsetzung. Ein Christ in dieser Zeit erlebe Höhen und Tiefen. Wir möchten in die Höhe. So mögen wir Acht haben auf den neuen Menschen in Demut, Bescheidenheit und Befolgen der Gebote Jesu. So können wir ein Lichtblick des Evangeliums in der Welt sein. „Ich tue Meins, Gott tut Seins und am Ende steht der neue Mensch."

Christ sein bedeutet Weiterentwicklung

Bezirksevangelist Peter Mittag aus Bielefeld Ummeln unterstrich in seinem Predigtbeitrag: „Christ sein bedeutet, sich immer weiter zu entwickeln, hin zu einem neuen Menschen bzw. zum Urzustand dem Ebenbild Gottes." Er stellte die Frage: "Wie können wir uns entwickeln?" Mit eigener Kraft sei dies schwer, Gott helfe uns durch den heiligen Geist. Der Heilige Geist treibe den neuen Menschen durch die Liebe Gutes zu tun und Dinge anzupacken. Die Früchte des Geistes seien auch Freude, Liebe und Frieden. Machen wir weiter, geben wir niemals auf, fragen wir Jesus, wo der Weg hingeht, ermutigte Peter Mittag die Gottesdienstbesucher.

Musikalische Beiträge

Ein Instrumentalensemble mit Fagott, Geigen und Flöte sowie ein Frauenchor umrahmten den Gottesdienst.

14. November 2022

Text: pk

Fotos: mb












